

Antrag 27/II/2023**AfB Brandenburg****Der/Die Landesparteitag möge beschließen:****Die Eigenverantwortlichkeit der Schulen stärken**

- 1 Der Landesvorstand wird dazu aufgefordert, gegen-
- 2 über den SPD-Mitgliedern in der Landesregierung
- 3 und der SPD-Landtagsfraktion darauf zu dringen,
- 4 dass in der kommenden Legislaturperiode
- 5 • die Schulen einerseits von Aufgaben und Ent-
- 6 scheidungen entlastet werden, die besser zen-
- 7 tral gelöst werden können, ihnen aber auch
- 8 dort mehr Möglichkeiten zu geben, wo sie
- 9 Raum zur Entfaltung brauchen. Dazu soll
- 10 ein Verfügungsfond eingerichtet werden, mit
- 11 dem jede Schule eigenverantwortlich über An-
- 12 schaffungen und Honorarverträge zur Unter-
- 13 stützung des Schullebens entscheiden kann,
- 14 • sukzessive alle Schulen im Land Brandenburg
- 15 durch Verwaltungsleitungsstellen unterstützt
- 16 werden. Diese Stellen sollen zentral im Stel-
- 17 lenplan des Landes eingerichtet werden. Zur
- 18 Ausbildung von Verwaltungsfachkräften spe-
- 19 zifisch für den Dienst in Schulen soll ein eige-
- 20 ner Ausbildungsgang geschaffen werden
- 21 • Schulen selbstständig entscheiden können,
- 22 für welche speziellen Aufgaben etwa in der
- 23 Sprachförderung einzelner Kinder sie Deput-
- 24 atstunden vergeben. Dazu sollen an anderer
- 25 Stelle Abordnungen von Lehrkräften an ande-
- 26 re Orte, die nicht unmittelbar dem schulischen
- 27 Lernen zugutekommen, reduziert werden.

28

Begründung

29 **Die im Schulgesetz verankerte Eigenverantwortlich-**
30 **keit der Schulen steht nur auf dem Papier und ist mit**
31 **echtem Leben zu erfüllen.** De facto haben die Schu-
32 len in Brandenburg im Bundesvergleich sehr wenig
33 Entscheidungsspielräume bezüglich Personal, Bud-
34 get und Programm, obwohl Befunde der Bildungs-
35 forschung zur Bedeutung dieser Spielräume für die
36 Entwicklung der Schulqualität eindeutig sind. Da-
37 mit bleiben Brandenburger Schulen auch hinsicht-
38 lich der Entwicklung ihrer Unterrichtsqualität weit
39 unter ihren Möglichkeiten. Der durch die Möglich-
40 keiten des Programms „Aufholen nach Corona“ be-
41 gonnene Weg, Schulen ein eigenes Budget zur Ver-
42 fügung zu stellen, muss konsequent auch nach
43

Empfehlung der Antragskommission**Überweisen an: Programmkommission (Konsens)**

44 der Beendigung des Programms durch Landesmit-
45 tel fortgesetzt werden. Startschwierigkeiten (Ver-
46 ausgabung der Mittel an 70% der Schulen in 2021)
47 sind solchen Umstrukturierungsprozessen inhärent
48 und von anderen Bundesländern, die entsprechende
49 Systemwechsel auf den Weg gebracht haben (etwa
50 der Verfügungsfond in Berlin), bekannt, lassen sich
51 aber durch entsprechende Begleitung und personel-
52 le Stärkung durch Verwaltungsleitungen beheben.
53